

Ausnahmezustand

Abhanden gekommen die Zeit.
Der Tag verglüht, ehe er begonnen.
Leben verrinnt ohne Maß, und wir halten
Abstand, wir Unwissenden könnten
tödliche Gefährder sein.

Die Ausnahmezustand frisst seine Opfer. Keine überlebte Epoche. Fragen werden nicht beantwortet, Hinweise der Wissenden negiert. Wer den Mund auftut, wird zum Feind.

Gefangen in der Endlosschleife umsonst gelebter Tage, bewegen wir uns in angeordnetem Stillstand. Und in Büros und im Himmel rechnet man mit lebenden Leichen.

Winter ist es. Den heilt kein Frühling, kein Neubeginnen, nicht diesen Winter. Wir, die in Gehorsam Erstarrten. Man sagt uns, wer protestiert, hat nur noch nicht den Tod gesehen.

22.1.21

Diskutieren Sie hier online mit!